

Heute helfen, morgen profitieren

Zeitpolster startet Crowdfunding Aktion – jetzt registrieren, ab 5.12. zeichnen. Um ihr Engagement in der Pflegebetreuung weiter stärken zu können, lanciert die Organisation Zeitpolster eine Crowdfunding Kampagne. Ab sofort können sich Unterstützer bei www.greenrocket.com registrieren und ab dem 5. Dezember 2019 für das Projekt zeichnen.

Zeitpolster ist die Zeitsäule für die persönliche Altersvorsorge. Die Organisation Zeitpolster funktioniert als Betreuungs- und Vorsorgenetz für Menschen mit leichtem Pflegebedarf.

Die Helfenden von Zeitpolster unterstützen ältere Menschen, Familien mit Kindern oder Menschen mit Behinderung mit verschiedensten einfachen Unterstützungsleistungen. Dadurch erhalten sie jetzt eine Zeitgutschrift, die sie später einlösen können, wenn sie selbst Betreuung benötigen. Durch das Netzwerk von Zeitpolster unterstützen sich Menschen also gegenseitig. Das Betreuungsangebot ist nicht auf Gewinn ausgerichtet, sondern auf den Nutzen der Menschen.

Initiative mit gutem Gewissen

Um ein stabiles Fundament für die vielen Freiwilligenteams zu gewährleisten, benötigt die Organisation Zeitpolster für die ersten Jahre ihrer operativen Arbeit finanzielle Unterstützung. Bisher wurden die Tätigkeiten über Förderungen und private Investments finanziert. Für die weiteren Schritte ist es aber notwendig, dass mehr finanzielle Mittel zur Verfügung stehen. Nur so kann sichergestellt werden, dass in allen Bundesländern Zeitpolstergruppen aufgebaut werden können.

„Bereits jetzt besteht ein Personalmangel bei Betreuung und Pflege“, weiß Zeitpolster-Geschäftsführer Gernot Jochum-Müller. „In den kommenden zehn Jahren benötigen wir in Österreich 25.000 Fachkräfte. Da bleibt das Thema Betreuung als erstes auf der Strecke. Somit werden wir in den nächsten Jahren jede Person brauchen, die uns unterstützen möchte.“

Kampagne bei Green Rocket

Bis dato wurden durch die Helfenden von Zeitpolster österreichweit 4000 Stunden geleistet. Nun ist es an der Zeit, stärkere Unterstützung für die Unternehmung zu suchen. Durch das Crowdfunding-Netzwerk von Green Rocket könnte das in Kürze gelingen.

Green Rocket bietet auf seiner Crowdfunding-Plattform viele Projekte an, die sich für einen sozialen Wandel einsetzen und verzichtet auf einen großen Teil der Bearbeitungsgebühren zugunsten jener Projekte. Diese Ideologie geht mit jener von Zeitpolster einher.

3 – 2 – 1: Die Zeit läuft

Ab sofort befindet sich Zeitpolster als Projekt aufgeführt auf www.greenrocket.com. Von diesem Tag an kann man sich als Förderer für Zeitpolster registrieren. Am Donnerstag, dem 5. Dezember 2019 um 12 Uhr startet die Möglichkeit zur Zeichnung des Unterstützungsbeitrags. Mit einem Mindestbetrag von 100 Euro kann jeder mitmachen und Zeitpolster unterstützen.

Factbox

Projekt: Zeitpolster, www.zeitpolster.com

Plattform: www.greenrocket.com

Online ab: 2.12.2019

Start der Zeichnung: 5.12.2019, 12 Uhr

Betrag: ab 100 Euro

Zinsen: 3% Euro +3% in Zeitgutschriften

Die Zeitpolster-Organisation unterstützt freiwilliges Engagement und nachbarschaftliche Hilfe. Dieses Netzwerk gibt dem sozialen Handeln einen organisatorischen und strukturellen Rahmen. Im Fokus steht die eigene Vorsorge für das Alter oder Krankheitszeiten und das gemeinwohlorientierte, nachhaltige Geben und Nehmen. Ziel ist es, die Lebensqualität aller Beteiligten und deren Wertschätzung zu erhöhen und die zwischenmenschlichen Beziehungen in der Gesellschaft zu pflegen. Alle Helfer/-innen sind selbst organisiert, freiwillig tätig und erhalten somit keine direkten Vorgaben, wie Leistungen erbracht werden sollen. Zeitpolster will und kann die professionelle Betreuung älterer Menschen nicht ersetzen, aber ergänzen. In vielen Regionen, Städten oder Gemeinden ist es nicht einfach, die benötigten Betreuungsleistungen mit den vorhandenen Strukturen abzudecken. Ursachen dafür sind der einheimische Fachkräftemangel in der Betreuung, das Phänomen des demografischen Wandels und die finanzielle Versorgungslücke. Folglich steigen die Kosten und damit auch der finanzielle Druck für alle Beteiligten kontinuierlich an. Die klassischen Zugänge der Freiwilligenarbeit greifen oft zu kurz. Durch die bereits bekannten Ansätze werden bestimmte Gruppen der Bevölkerung nicht angesprochen. Ein großes Potential an engagierten Menschen wird damit nicht erreicht. Um die Organisation der freiwilligen Arbeit systematisch zu unterstützen, ist die Einführung einer Zeitpolster-Gruppe für Gemeinden und Regionen sehr geeignet. Wie das geht, erfahren Sie unter www.zeitpolster.com oder in einem persönlichen Gespräch mit GF Gernot Jochum-Müller.